[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/82882 vom 03.05.2024]

	Objekt: Ärmelmieder Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: 2003,KR 23

Beschreibung

Moosgrünes Seidengewebe mit eingewebten weißen Blütensträußen und Ranken, ein sogenannter Lampas, ist das dekorative Gewebe, mit dem dieses Ärmelmieder bezogen ist. Je ein Blütenbouquet, aus einem Vasenelement erwachsend, ist symmetrisch auf beiden Vorderteilen und im Rücken plaziert. Bis auf zwei Stäbe rechts und links der Mittelnaht ist es im Rücken unversteift. Die Vorderteile sind mit 14 fächerförmig positionierten Fischbeinstäben und zwei Querstäben vollversteift. Die kurzen Schöße über der Hüfte sind gepolstert, die Ärmel mit eingearbeiteter Ärmelbeuge sind schmal geschnitten. ChrW

Entstehungsort stilistisch: Frankreich

Grunddaten

Material/Technik:	Dunkelgrünes Seidengewebe, Gros de Tours mit cremefarbenem Muster in Taftbindung, Lampas; Futter: Leinen, Seide
Maße:	Länge: VL. 57 cm; RL. 48 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750
	wer	
	wo	